

Management & Kommunikationstool



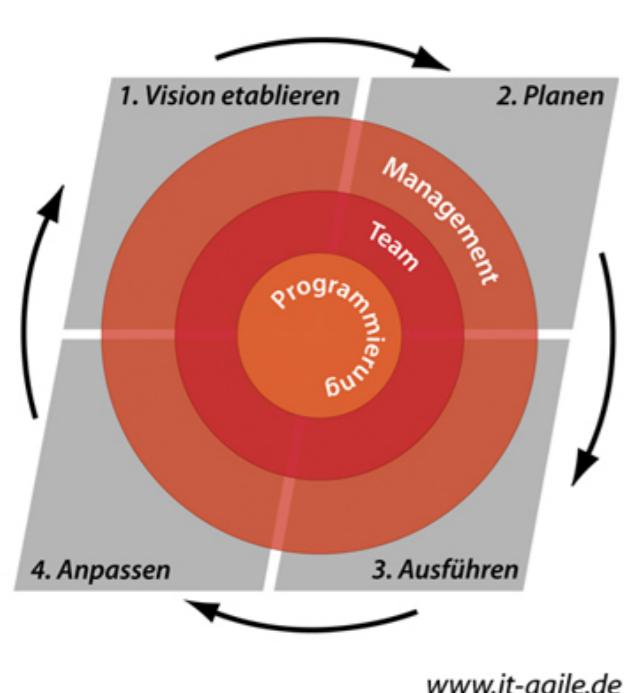
WARUM ?

Bei größeren Dreharbeiten ist die strukturelle und individuelle Planung eines der wichtigsten Elemente. Hierbei treten oftmals Probleme, in Form von unzureichender oder fehlender Kommunikation zwischen den einzelnen Rollen auf, die sich dann auf die Weiteren Abläufe des Drehs auswirken und am Ende zu einem Abbruch des Projektes führt. Bei bestehenden Projektplanungstools wird oft eine Vorkenntnis von den jeweiligen Personen erwartet das bei einer größeren Belegung, gerade bei Neueinsteiger, zu Schwierigkeiten führen kann. Dort kann zukünftig angesetzt werden, um so die einzelnen Prozesse zu beschleunigen und die Probleme zu minimieren.

FÜR WEN ?

Die Anwendung ist für alle internen und externen Stakeholder wie zum Beispiel: Regisseur, Drehbuchautor, Kameramann, Szenenbildner, Außenrequisiteur, VFX Supervisor, Schauspieler, ... geeignet.

Eine Eingrenzung der Stakeholder ist notwendig, um einen Überblick der Benutzeranforderungen und deren Erfordernisse zu bekommen.



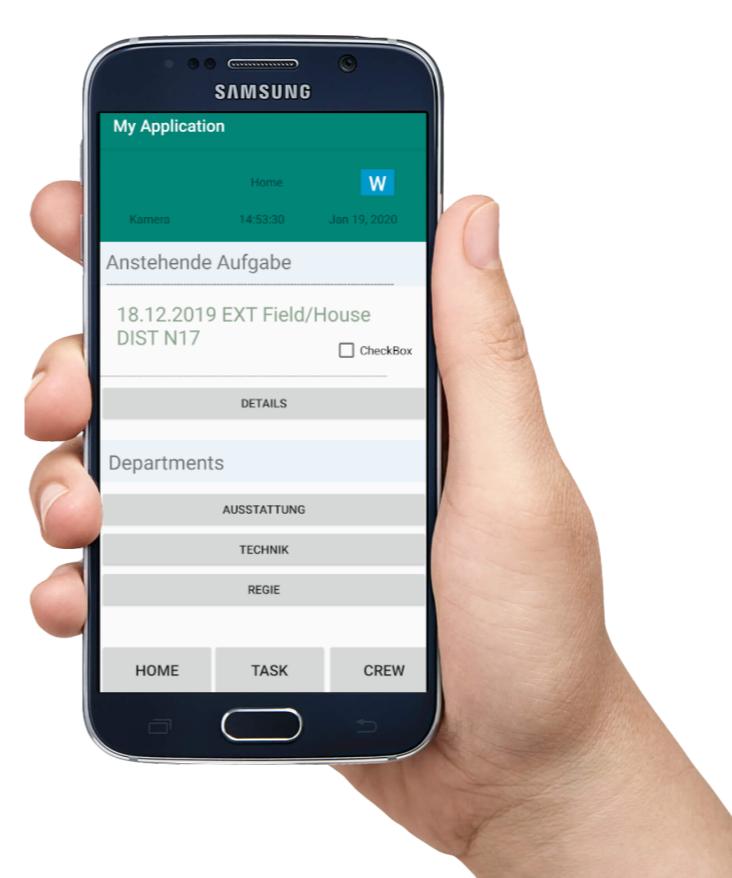
WIE GENAU ?

Für die Umsetzung der Funktionen haben wir uns für ein Agiles Vorgehen entschieden, da dies kürzere Entwicklungszyklen und einen flexiblen Umgang mit Anforderungen beinhaltet.



WIE ?

Eine Grobe Einteilung in Arbeitspakete gibt einen ersten Überblick der Funktionen. Für unsere Anwendung gibt es daher zwei Pakete die beachtet werden sollen. User-User Interaktion und User-System Interaktion, die sich im wesentlichen in der Wechselwirkung der Benutzer unterscheiden.



WAS ?

Die Anwendung sollte dem Benutzer mehrere Möglichkeiten bieten. Diese lassen sich mithilfe von Interviews der Stakeholder und Proof-of-Concept gut herausfiltern. Für unsere Anwendung konnten wir viele Merkmale und Prozesse ausarbeiten, die während der Arbeit von Dreharbeiten anfallen. Unser Tool soll genau diese Prozesse beschleunigen und gegebenenfalls Neueinsteigern helfen diese zu verstehen.